



Über Probleme des 8. Plenums des ZK der SED unterhalten sich Hans Eberhard, Heinz Thieme, Dieter Dreilich und Brigadier Fritz Petersohn aus der Montageabteilung des VEB Metall-Leichtbaukombinat, Werk Halle. Sie haben gute Taten aufzuweisen: Plan-Übererfüllung in allen Positionen.

Foto: ADN-ZB/Schoar

duktion durch sozialistische Rationalisierung gerichtet. Sie gingen davon aus, daß die intensiv erweiterte Reproduktion in unserer Zeit und ganz besonders in der DDR die Hauptstrecke für den wirtschaftlichen Vormarsch ist.

Ihr Anliegen besteht darin, die vorhandenen Produktionskapazitäten besser zu nutzen, mit Hilfe der wissenschaftlichen Arbeitsorganisation eine höhere Steigerung der Arbeitsproduktivität zu erreichen und den wissenschaftlich-technischen Fortschritt stärker in den Dienst der Leistungssteigerung zu stellen. Dazu gehört auch, die Qualität der Produktion zu erhöhen, Material und Energie rationell einzusetzen und nicht zuletzt beharrlich um die Senkung der Kosten zu kämpfen.

Viele Kollektive in volkseigenen Betrieben haben sich in diesem Sinne auf das Jahr 1973 vorbereitet. Die Parteiorganisation im VEB Möbelindustrie Mühlberg hat in der Plandiskussion angeregt, durch die bessere Ausnutzung der im Betrieb vorhandenen Produktionsanlagen und ihre Rationalisierung eine beträchtliche Erhöhung der Produktion von Anbautypensätzen für Wohnzimmer zu erreichen, für die bei der Bevölkerung eine große Nachfrage besteht. Mit diesem Grundanliegen, Reserven durch die Intensivierung zu erschließen, wandte sie sich an die Arbeiter und Ingenieure. Im Ergebnis der Diskussion haben die Werktätigen dieses Betriebes den Beweis erbracht, daß auch in alten baulichen Anlagen durch Rationalisierung hohe Leistungssteigerungen möglich sind. Durch Verbesserung der Produktionsorganisation und der Technologie, durch bessere Arbeitsbedingungen, insbesondere die weitere Reduzierung schwerer körperlicher Arbeiten, werden 1973 mit der gleichen Anzahl Arbeitskräfte 14,5 Prozent mehr Möbel produziert. Jeder zweite Werktätige legte dafür einen Verbesserungsvorschlag auf den Tisch. Zu Beginn des Planjahres weiß jede Arbeiterin und jeder Arbeiter, welche technisch-organisatorischen Maßnahmen dazu an ihren Arbeitsplätzen wirksam werden.

Die Arbeit der Parteiorganisation dieses Betriebes entspricht der Feststellung des Genossen Honecker auf der 8. Tagung des ZK, daß die Intensivierung des Reproduktionsprozesses und die Entwicklung der

Hauptfrage
des Planes:
Intensivierung
der Produktion
und Entwicklung
der Konsum-
güterproduktion